

Equidenpassantrag CHECKLISTE

Achten Sie auf die Vollständigkeit der Unterlagen, sonst wird es bei der Ausstellung des Equidenpasses zu Verzögerungen kommen.

WICHTIG: Bitte ein Kopie des Originalpapiers (Certificate of Registration) mitsenden von Vorder- und Rückseite des gesichteten Pferdes.

Equidenpass-Ausstellung nur für DQHA Mitglieder möglich!

Falls Sie noch kein Mitglied sind, schicken Sie bitte eine DQHA Beitrittserklärung mit.

Check:

Bei Stuten und Hengsten unter 3 Jahren müssen die Elterntiere im Herdbuch der DQHA geführt werden

Registrier-Nr. und Unterschrift des Pferdehalters
(= Standort des Pferdes z.B. Pensionsstall – falls abweichend vom Pferdeeigentümer)

Angaben zur Identifizierung des Equiden

Barcode-Aufkleber des gesetzten Transponders auf dem Diagramm
(nur gültig mit Originalunterschrift und Stempel des Tierarztes!!!)

Registrier-Nr. des Tierarztes (Transponder-Setzer)
(vom Kennzeichnungsberechtigten gem § 44 Abs. 1 ViehVerkV)

Stempel und Unterschrift des Tierarztes (Transponder-Setzer)

Beschreibung vollständig ausgefüllt und unterschrieben

Unterschrift des Eigentümers auf Vorder- und Rückseite

Erst nach **Zahlungseingang des Rechnungsbetrages** und dem **Eingang des korrekt und vollständig ausgefüllten Antrages** in der Geschäftsstelle, wird der Equidenpass bearbeitet und versendet. Evtl. fehlende Angaben werden unten auf der Rechnung vermerkt!

Wichtig:

→ **Die Antragsformulare enthalten bereits die jeweils zugeteilte Transpondernummer.**

Bitte achten Sie sorgfältig darauf, dass der richtige Transponder verwendet wird. Sollten die Chips Ihrer Fohlen vertauscht werden, vermerken Sie dies bitte deutlich auf dem Antragsformular und auf dem Diagramm (Barcode-Aufkleber).

→ **Die Abzeichendiagramme sind mit der EP-Seriennummer versehen.**

Ist im Abzeichen-Diagramm ein Fehler bei der Zeichnung entstanden, muss bei der DQHA zwingend eine neue Pass-Seite angefordert werden. Bitte nehmen Sie nicht ersatzweise einen alten Diagramm-Vordruck. Dieser enthält keine Seriennummer und kann durch das Duplex-Druckverfahren nicht mehr in den Equidenpass eingeklebt werden.

Bei der Eintragung der Abzeichen ist auf besondere Sorgfalt zu achten!

Mindestens drei Wirbel müssen mit einem **schwarzen X** gekennzeichnet und alle **weißen Abzeichen** durch eine **rote Umrandung** eingezeichnet werden. **Narben** werden mit einem **schwarzen Pfeil** gekennzeichnet.

Bei Pferden ohne Weißabzeichen müssen **mindestens 5 Wirbel** oder die Umrisse aller **Kastanien** gezeichnet werden.

ACHTUNG: *Die Originalzeichnung wird in den Equidenpass abgeheftet.
Bitte daher pfleglich behandeln.*